



Medienpartner:

*graswurzelrevolution*  
**Zeitpunkt**

DIREKTE AKTION  
anarchosyndikalistische Zeitung

**LaBlatt'**

# Anarchist Bookfair

15<sup>th</sup> & 16<sup>th</sup> May 2010

Anarchistische Buchmesse in Biel | à Bienne  
Salon du livre anarchiste  
Fiera anarchica dei libri

[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)  
[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)

# Inhalt

Aufruf.....	3
Auf einen Blick.....	5
Kontakt.....	5
Medienpartner.....	5
Allgemeine Infos .....	6
Teilnehmer_innen .....	8
Programm.....	9
Literattentat.....	11
Konzerte.....	11
Audio.....	13
Medienmappe.....	13
Rückblick auf die erste libertäre Buchmesse in Winterthur '09.....	13
Communiqué für die alternativen Medien .....	14
Pressecommuniqué für die bürgerlichen Medien.....	15
Pressemitteilung zum Konzert vom Samstag .....	15
Zeitungsartikel.....	16
Plakat, Flyer & Inserate.....	18
Pressefeedbacks.....	21
Bilder.....	22
Schlusscommuniqué.....	23

# Anarchistische Buchmesse 2010

## Warum eine libertäre Buchmesse in Biel/Bienne?

Während anarchistische Buchmessen in der ganzen Welt stark am Kommen sind, blieb es in den Deutschsprachigen Ländern bislang auffällig ruhig. Im Februar 2009 fand zum ersten mal ein solcher Anlass in Winterthur in der Schweiz statt. Der Erfolg der Buchmesse machte eine Fortsetzung fast zwingend, doch konnte in Winterthur ein Ziel schlecht realisiert werden: Der Anlass sollte nicht nur für Deutsch sprechende BesucherInnen und AnbieterInnen interessant sein, sondern auch für solche aus Französisch- und Italienischsprachigen Regionen. Als grösste zweisprachige Stadt der Schweiz ist Biel/Bienne daher bestens dafür geeignet. Und damit noch nicht genug: Beinahe in den



Stammlanden der legendären Fédération Jurassienne gelegen, lebt auch heute noch in Biel die libertäre Tradition fort: Trotz der lediglich 50'000 EinwohnerInnen gibt es hier besetzte Häuser, ein autonomes Jugendzentrum mit mehr als vierzigjähriger Geschichte, den "Chat Noir" als einer der ganz wenigen anarchistischen Infoläden in der Schweiz, eine selbstverwaltete Gassenküche mit täglichen warmen Mahlzeiten, eine autonome Druckerei... Darüber hinaus ist die Stadt dank ihrer günstigen geographischen Lage schon seit langem beliebter Treffpunkt für Anarch@s aus dem ganzen Land. Kurz und bündig: Ein idealer Ort für eine libertäre Buchmesse!

## Was geboten wird

Die Buchmesse findet am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Mai 2010 im „Chessu“ statt. In Winterthur waren gut 30 AnbieterInnen anarchistischer Medien anwesend, dieses Mal hoffen wir noch auf einige mehr. Eine laufend erweiterte Liste der Teilnehmenden findest du [hier](#). Zudem besteht an verschiedenen Orten in Biel/Bienne Platz für weitere Veranstaltungen: Ausstellungen, Diskussionsrunden, Filmvorführungen, Kleinkunst, Lesungen, Podiumsgespräche, Referate, Workshops,... Ein Teil davon wird von uns organisiert, wir sind aber auch auf die Eigeninitiative von BesucherInnen angewiesen. Wenn du eine Idee hast, melde dich doch bitte [hier](#). Das vollständige Programm wird Anfang April veröffentlicht werden. Schliesslich wird es am Samstagabend im „Chessu“ ein Konzert geben. Das Line-Up wird Anfang Jahr bekannt gegeben.

## Was ist eine libertäre Buchmesse?

Anfang der 1980er-Jahre entstand bei ein paar Londoner AnarchistInnen unter dem Eindruck einer sozialistisch genannten, doch stinklangweiligen, teuren und von vielen grossen Verlagshäusern frequentierten Buchmesse der Wunsch, einen eigenen solchen Anlass durchzuführen. Das Attribut „anarchistisch“ oder „libertär“ in der rasch auf die Beine gestellten „Anarchist Bookfair“ bezog sich einerseits auf die angebotenen Verlagsprogramme und andererseits auf eine bestimmte Auffassung, wie der Anlass auszusehen habe. Es ging nicht nur darum, möglichst viele Bücher zu verkaufen und viele Menschen für den Anarchismus zu interessieren, sondern auch darum, eine Plattform für AktivistInnen und eine Vielfalt an weiteren kulturellen Veranstaltungen zu bieten. Spezifisch

anarchistische Auffassungen, die viel Wert auf die individuelle Freiheit legen, sollten zudem an der Buchmesse gelebt werden: Rassismus, Sexismus, Homophobie usw. hatten am Anlass nichts verloren, dagegen wurde viel Wert auf die „do-it-yourself“-Haltung von BesucherInnen und AnbieterInnen, Solidarität und Strukturen zur basisdemokratischen Entscheidungsfindung gelegt. Der „Anarchist Bookfair“ war das erste Mal kein Glück beschieden: Gerade einmal ein halbes Dutzend AnbieterInnen nahmen an dem Anlass teil, und nachdem sich kaum eine BesucherIn blicken liess, entschieden sich die Anwesenden kurzum, aus der Buchmesse ein Pool-Turnier zu machen. Doch der Enthusiasmus blieb, und der Anlass wurde Jahr für Jahr prominenter, konnte mehr libertäre Verlage und Interessierte anziehen und grössere Veranstaltungen durchführen. Die Buchmesse wurde im Laufe der Jahre so beliebt, dass sie dieses Jahr bereits zum 28. Mal durchgeführt wird. Ganz unbescheiden meinen die Veranstalterinnen und Veranstalter denn auch, dass sie der grösste und wichtigste regelmässig stattfindende anarchistische Anlass der Welt sei. Die Zahlen sind tatsächlich auch ziemlich eindrücklich: 100 Bücherstände, 40 Veranstaltungen und rund 3000 BesucherInnen - und das jeweils an nur einem Messetag. Doch längstens ist die "Anarchist Bookfair" nicht mehr die einzige ihrer Art, so dass ihre Organisatorinnen und Organisatoren dazu übergegangen sind, die Betonung auf "von London" zu legen. Alleine in Grossbritannien sind im Laufe der letzten Jahre zahlreiche anarchistische Buchmessen begründet worden. In Kanada und in den USA hat mensch als literarisch interessierteR AnarchistIn schon fast die Qual der Wahl - zwischen Frühling und Herbst gibt es kaum ein Wochenende, an dem nicht irgendwo eine libertäre Buchmesse stattfindet. Auch in Lateinamerika, wo anarchistische Buchläden und Bibliotheken eine lange Tradition haben, gab es in den vergangenen Jahren einige Versuche, so zum Beispiel in Monterrey (Mexiko) und São Paulo (Brasilien).

Schliesslich tut sich auch auf dem Europäischen Festland in den letzten Jahren einiges in dieser Sache: Seit 2003 findet alle paar Jahre die "Balkan Anarchist Bookfair" statt (2003 in Ljubljana (Slowenien), 2005 in Zagreb (Kroatien), 2008 in Sofia (Bulgarien)); ebenfalls in Osteuropa gibt es seit 2006 die jährlich stattfindende "Anarhistički sajam knjiga" in Zagreb und eine anarchistische Buchmesse in Poznan (Polen). In Westeuropa fallen vor allem die Spanischen Genossinnen und Genossen auf, die in verschiedenen Städten (Barcelona, Bilbao, Madrid, Valencia) regelmässig stattfindende "ferias del libro anarquista" durchführen. Aber auch in Paris, Gent, Florenz, Lisabon und Dublin, gab es in den letzten Jahren entsprechende Anlässe. Die Konzepte haben sich über die Jahre kaum geändert, wenn sich auch die Programme massiv ausgeweitet haben: Viele der Anlässe sind heute Buchmessen, Kulturtage, Kleinkunsthöhen, Vortragsreihen, Filmzyklen und Begegnungsräume in einem.

**Spenden sind immer willkommen:**

Verein für libertäre Kultur - VIK  
8400 Winterthur  
Postkonto 85-592036-2  
Vermerk: Buchmesse 2010  
IBAN CH66 0900 0000 8559 2036 2  
BIC POFICHBEXXX

## Auf einen Blick

### Was?

Die Buchmesse bietet einen Überblick über die Publikationen von zahlreichen antiautoritären, herrschaftskritischen Verlagen und Organisationen aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich, Italien, etc. Parallel zum Anlass finden Lesungen und Vorträge statt.

### Wann?

Samstag 15. und Sonntag 16. Mai 2010 (Am 14. Mai finden bereits Veranstaltungen statt.)

### Wo?

Im Farelsaal, Oberer Quai 12 in Biel-Bienne

### Eintritt?

Der Besuch ist gratis. Einen Standplatz inklusive Tische stellen wir den AusstellerInnen gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung.

## Kontakt

### Orga-Gruppe der anarchistischen Buchmesse 2010 in Biel

[info@buechermesse.ch](mailto:info@buechermesse.ch)

[info@foire-du-livre.ch](mailto:info@foire-du-livre.ch)

Buchmesse 2010 c/o LABIU

Wydenauweg 38

CH - 2503 Biel-Bienne

### Spendenkonto:

Verein für libertäre Kultur - VIK

8400 Winterthur

Postkonto 85-592036-2

Vermerk: Buchmesse 2010

IBAN CH66 0900 0000 8559 2036 2

BIC POFICHBEXXX

## Medienpartner

**Zeitpunkt**  
FÜR INTELLIGENTE OPTIMISTINNEN  
UND KONSTRUKTIVE SKEPTIKER

**LaBlatt'**

**graswurzelrevolution**

**DA** DIREKTE AKTION  
anarchosyndikalistische Zeitung

# Allgemeine Infos

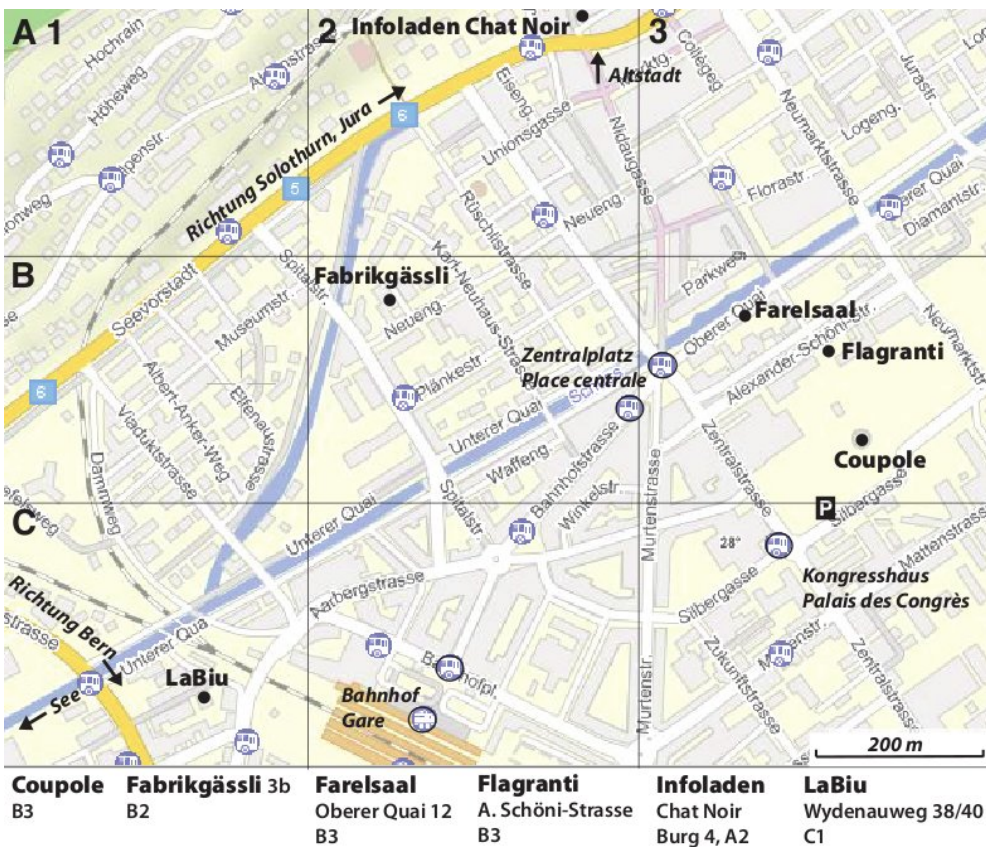
## ★ Infodesk und -handy

Am Samstag und Sonntag wird es im Farelssaal von 10:00-18:00h einen betreuten Infodesk geben. Wenn ihr irgendwelche Fragen bezüglich Programm, Fahrpläne, etc. habt und/oder euch für einen Schlafplatz angemeldet habt, dann seid ihr hier am richtigen Ort! Der Infodesk wird schon am Freitagabend ab 19:00h im Labiu geöffnet sein. Zudem gibt es auf dem Camp beim Gaskessel eine Infowand mit wichtigen Informationen.

Ab Donnerstagabend wird eine Handynummer aufgeschaltet, wo ihr euch - in dringenden Fällen - melden könnt.

Die Handynummer ist: +41 7x xxx xx xx

## ★ Lageplan



Farelssaal, Oberer Quai 12

LA BIU (SQUAT), Wydenauweg 38

Infoladen Chat Noir, Burg 4

Gaskessel / Coupole, Kongresshausparkplatz

Gassenküche / Cuisine populaire, Oberer Quai 52

Villa Fantaisie, Alex-Schöni-Strasse 28

Flagranti, Alexander-Schöni-Strasse

Hostel Lago Lodge, Uferweg 5, 2560 Nidau

## ★ Öffentliche Verkehrsmittel

SBB - Schweizerische Bundesbahnen: <http://www.sbb.ch>

Stadt Biel/Bienne: <http://www.biel-bienne.ch> | [Busfahrpläne](#) | [Buslinien-Netzplan](#) | [Moonliner-Netzplan](#)

## ★ Schlafplatz? Selbstorganisiertes Camp

Donnerstag 13. Mai | 16:00 Eröffnung des Camps ★ Montag 17. Mai | 12:00 Ende des Camps

Bis zum Montag wird es während der Buchmesse die Möglichkeit geben dein Zelt aufzuschlagen. Der Ort ist ziemlich leicht zu finden, nämlich gleich hinter dem Gaskessel. Dieses Camp sollte selbstverwaltet ablaufen. Das heisst wir stellen eine Wiese, Toiletten und eine Infowand zur Verfügung, ansonsten wird das Camp nicht überwacht werden. Es ist auch grundsätzlich gratis, wir wären aber um einen Beitrag sehr froh da die Miete der Toiletten 380.- gekostet hat. Wir hoffen euch zahlreich dort empfangen zu können und auch gemütliche Stunden gemeinsam zu verbringen.

**Die Aussteller\_innen und Referent\_innen, welche sich für einen Schlafplatz angemeldet haben, sollten sich nach ihrer Ankunft beim Infodesk melden.**

## Schlafsäcke nicht vergessen!

## ★ Wie teilnehmen?

Vielen Dank für Dein Interesse! Du kannst auf vielfältige Art an der libertären Buchmesse partizipieren:

- Als **BesucherIn**: Um das volle Programm geniessen zu können, empfehlen wir eine Hinfahrt am Freitag und eine Rückfahrt am Sonntagabend oder Montag. Der Eintritt ist gratis. Für Schlafplätze können wir nicht garantieren - AnbieterInnen und ReferentInnen haben Vorrang -, wir sind jedoch bemüht, so viele wie möglich anzubieten. Wenn das Wetter mitspielt, kann zudem in der Nähe des Veranstaltungsortes gezeltet werden. Weitere Informationen folgen.
- Als **AnbieterIn**: Die Buchmesse steht und fällt mit den AnbieterInnen anarchistischer Medien. Einen Standplatz inklusive Tische stellen wir gegen eine geringe Gebühr zur Verfügung. Anmeldeschluss ist der 31. März 2010. ([Zur Anmeldung](#))
- Als **ReferentIn / WorkshopleiterIn / KünstlerIn**: Würdest du gerne eine Lesung oder ein Referat halten, einen Film vorführen, eine Ausstellung machen oder einen Workshop rund um das Thema Anarchismus anbieten? Gerne! An verschiedenen Orten in Biel/Bienne stellen wir dafür Platz zur Verfügung. Technische Hilfsmittel können wir nach Absprache zur Verfügung stellen. Anmeldeschluss ist der 31. März 2010, das vollständige Programm wird Anfang April aufgeschaltet werden. ([Zur Anmeldung](#))
- Als **HelferIn**: Die Organisation eines solchen Anlasses gibt einiges zu tun, wir sind also sehr froh um Unterstützung, sei das nun im Vorfeld oder während der Buchmesse selbst: Flyer verteilen, Plakate kleben, Solianlässe organisieren, Aufstellen und Abräumen der Infrastruktur, Anbieten von Übernachtungsmöglichkeiten, Betreuung der BesucherInnen usw. Wenn du Interesse hast, melde dich doch bitte unter [info@buechermesse.ch](mailto:info@buechermesse.ch)!
- Als **JournalistIn**: Für weitere Informationen zur Buchmesse siehe unsere [virtuelle Medienmappe](#). Für einen Besuch an der Buchmesse melde dich bitte an unserem Informationsstand.

## Teilnehmer\_innen

- **a propos**  
Kritischer Verlag
- **ALiVe**  
Assoziation Linker Verlage
- **Anares**  
Libertärer Buchvertrieb und Verlag
- **Buchhandlung Schwarzmarkt**  
Libertäre Buchhandlung und Bibliothek im LA BIU.
- **CIRA** (Lausanne)  
Centre international de recherches sur l'anarchisme
- **CIRA Marseille**  
Centre International de Recherches sur l'Anarchisme
- **Direkte Aktion**  
Anarchosyndikalistische Zeitung
- **Edition AV**  
Anarchistischer Verlag für Sachbücher und Belletristik
- **Editions du Monde libertaire**  
"Le Monde libertaire" Journal de la Fédération anarchiste
- **Edizioni La Baronata**  
Casa editrice anarchica del Ticino
- **éditions SENONEVERO**  
théorie critique du capitalisme
- **FAU Bern**  
Herausgeberin von "di schwarzi chatz"
- **Gesammelte Texte**  
Schriften zum mitnehmen
- **Graswurzelrevolution**  
Verlag & Monatszeitung für eine gewaltfreie, herrschaftslose Gesellschaft
- **Infoladen Schwarz Auf Weiss**  
Antipolitik gegen die Routine
- **IWW - Industrial Workers of the World**  
Unabhängige Globale Gewerkschaft mit anachosyndikalistischen Inhalten
- **Karakök Autonome**  
Isyan! Devrim! Anarsi! – Aufruhr! Revolution! Anarchie!
- **Killroy media**  
Erlesenes Programm für Social Beat und Underground
- **Konverter**  
Das Kunstkollektiv
- **Le Courier**  
Quotidien suisse et indépendant
- **Les éditions Entremonde**  
Un projet d'Action Autonome
- **Les éditions Libertalia**  
Sciences humaines, littérature sociale, pamphlets, photos...
- **Libertäre Aktion Winterthur**  
Ihre Ansprechpartnerin für anarchistische Theorie & Praxis.
- **Libertärer Büchertisch Berlin/Grauenhagen**  
libertäre antiquarische Bücher



- **Librairie EspaceNoir**  
histoire de la région et du mouvement ouvrier, anarchisme.
- **Little Records**  
Maison de disques et livres engagés
- **Longo mai**  
selbstverwaltete landwirtschaftliche und handwerkliche Kooperativen
- **Nachtschatten Verlag**  
Der Fachverlag für Drogenaufklärung
- **Orange Press**  
Verlag und Buchhandlung
- **Organisation Socialiste Libertaire**  
Editeur de Rebellion
- **Paranoia City**  
Buchhandlung & Verlag
- **SowieSo Bücher**  
Linke/anarchistische Internetbuchhandlung
- **Zeitpunkt**  
Zeitschrift für intelligente Optimistinnen und konstruktive Skeptiker

## Programm

### Thursday 13th of May

- 16:00 | Near Gaskessel/Coupole | Camp opening
- **19:00 | LaBiu | Bistro & Food**
- 21:00 | Eldorado | Concert: gonzo & mr. wonkey man

### Friday 14th of May

- **19:00 | LaBiu | Food**
- 21:00 | LaBiu | Literattentat / Attentat littéraire
- ca. 23:00 | LaBiu | HipHop Concert with La Dernière Mesure (Paris), La k-trième dimension (Genève) et ses potes du Collectif 74 minutes

### Saturday 15th of May

#### Bookfair & Infodesk @ Farelsaal

**10:00-18:00 | Cafeteria @ Farelsaal**

Konverter: Exhibition (whole day) @ Farelsaal

- **10:00 | Farelsaal | Brunch**
- 12:00 | Farelsaal | Présentation  
Le mouvement anarchiste et l'importance des bibliothèques | Marianne Enckell
- 13:45 | Farelsaal | Lesung  
"Die wilden Schafe" | Werner Portmann
- ~~13:45 | Villa Fantasie I | Workshop~~  
~~Statuentheater | Günter Wagner~~ **cancelled!**
- 16:00 | Farelsaal | Présentation  
Albert Camus et l'anarchisme | Lou Marin

- 16:00 | Villa Fantasie I | Lesung  
"Herrschaftskritik: Aktionen Analysen Alternativen" | Hauke **didn't take place!**
- 17:45 | Farelsaal | Präsentation  
[Fédération Jurassienne](#) | Michel Némitz
- 17:45 | Villa Fantasie I | Vortrag  
Hausbesetzung – Wie geht das? Über theoretische und praktische Aspekte des  
Freiraumkampfes **cancelled!** -> Diskussion und Erfahrungsaustausch mit Besetzer\_innen aus  
diversen schweizer Städten
- 19:00 | Near Gaskessel/Coupole | **Mega-VoKü / Grand cuisine populaire / Food**
- 22:00h | Gaskessel/Coupole | [Concert with Berlinska Drôha \(Folk-Punk, Berlin|de\)](#), [Fred Alpi \(Rock Libertaire, Paris|fr\)](#), [Traktorkestar \(Balkan-Folk, Bern|ch\)](#), [DJ KingKong](#), [Britney Houston](#), and more...

## Sunday 16th of May

### Bookfair & Infodesk @ Farelsaal

10:00-18:00 | Cafeteria @ Farelsaal

[Konverter](#): Exhibition (whole day) @ Farelsaal

- 10:00 | Farelsaal | Referat  
[Anarchosyndikalismus](#) | Rudi Mühland
- ~~10:00 | Villa Fantasie I |  
Gedichte und Kurzgeschichten: Emotional, politisch, impressionistisch~~ **didn't take place!**
- 11:45 | Farelsaal | Lesung  
["Mord im Paradies der Nackten" ein Krimi von Jean-Bernard Pouy](#) | Michael Halfbrodt
- 11:45 | Villa Fantasie I | Vortrag & Workshop  
[Selbstorganisation am Arbeitsplatz](#) | FAU Bern
- ~~14:00 | Farelsaal | Referat  
Über das "Theater der Unterdrückten (alternativ: Einführung in das "unsichtbare Theater") |  
Günter Wagner~~ **cancelled!**
- 14:00 | Villa Fantasie I | Referat  
[IWW. Konzept einer unabhängigen globalen Gewerkschaft seit 100 Jahren](#) | Robert Raschle
- 15:45 | Farelsaal | Referat  
["Die Anarchie ist das Leben der Menschen" - Gustav Landauers kommunitärer Anarchismus](#)  
| Siegbert Wolf
- 15:45 | Villa Fantasie I | Lesung (+ Musik)  
["Planet und PRIMATEN"](#) | Damian Bugmann (+ Philippe Delacombaz)
- 18:15 | Farelsaal | anarchist Choir: Le Choeur Mixte Libre Intercommunal "L'émeute enchantée"
- 21:00h | LaBiu | Kino zum Abschluss der Buchmesse / Cinema  
[„Dalle Alpi Apuane“ Widerständige Geschichten aus den Apuanischen Alpen](#)  
Dokumentarfilm, 52 Minuten, D/I, deutsche Untertitel, 2008. Von Christina Ramsauer die auch da sein wird.

## Monday 17th of May

- 12:00 | Near Gaskessel/Coupole | Camp closing

## Literattentat

### Auf zum Literattentat!

**Freitag 14. Mai @ LaBiu**

**19:00h VoKü | 21:00h Literattentat | ca. 23:00h HipHop Konzert**

Für einmal interessieren uns keine Pamphlete, gesammelten Werke oder Manifeste: Den Einstieg zur anarchistischen Buchmesse 2010 in Biel feiern wir lieber mit Deinen Kurztexten. Sofern es die gibt; die Texte, die sich vortragen lassen und mindestens einen Hauch von Anarchie hinterlassen. Ist Deine Prosa befreiend, zerstörerisch, konstruktiv, antagonistisch, utopisch, herrschaftsfrei? Oder annähernd? Dann auf, zum Literattentat, nur keine falsche Zurückhaltung und Gerüchte, zeige Mut und Charme und bereite uns und allen andern ein Vergnügen, schlimmstenfalls ein Zweifelhafes. Übe schon mal fleissig vor dem Spiegel, und wenn du glaubst du hast das nicht nötig, dann erst recht. Und wenn du dein Geschreibsel schon nicht vortragen magst, bring wenigstens deinen eigenen Kassettenrekorder mit. Provoziere und quäle unsere zarten Gemüter mit deinem Mist, begeistere uns für deine Pläne für eine freie Gesellschaft oder hol uns endlich von unsern hohen Rössern runter! 7 Minuten hast du Zeit ansonsten sind dir keine Grenzen gesetzt. Aber Vorsicht! Mach dich auf was gefasst, denn unser Publikum hat was drauf und nur es kann dir zum Sieg verhelfen. Also gebt euer Bestes und nimm den Überraschungspreis mit nach Hause oder ins Exil.

## Konzerte

**Thursday 13th May @ Eldorado**

**Concert with gonzo & mr. wonkey man**

Eldorado, Mattenstrasse 28 / Rue des près 28, Biel / Bienne

The poster features a photograph of two musicians performing on stage. The musician on the left is wearing a blue shirt and a white cap, while the musician on the right is wearing a black hoodie and sunglasses. The background is a light blue sky with white stars. The text 'im ELDORADO' is written in a bold, black, sans-serif font at the top left. A white speech bubble in the center contains the text 'gonzo & mr. wonkey man' in a bold, black, sans-serif font. A white circle on the right side of the poster contains the text '13. MAI 21H00' in a bold, black, sans-serif font. At the bottom of the poster, the text 'MATTENSTR.28/RUE DES PRÉS 28 BIEL/BIENNE' is written in a bold, black, sans-serif font.

**im ELDORADO** ☆

**13. MAI 21H00**

**gonzo & mr. wonkey man**

**MATTENSTR.28/RUE DES PRÉS 28 BIEL/BIENNE**

Friday 14th May | ca. 23:00h @ LaBiu

## La Dernière Mesure

(HipHop, Paris|fr)

<http://www.myspace.com/dernieremesure>

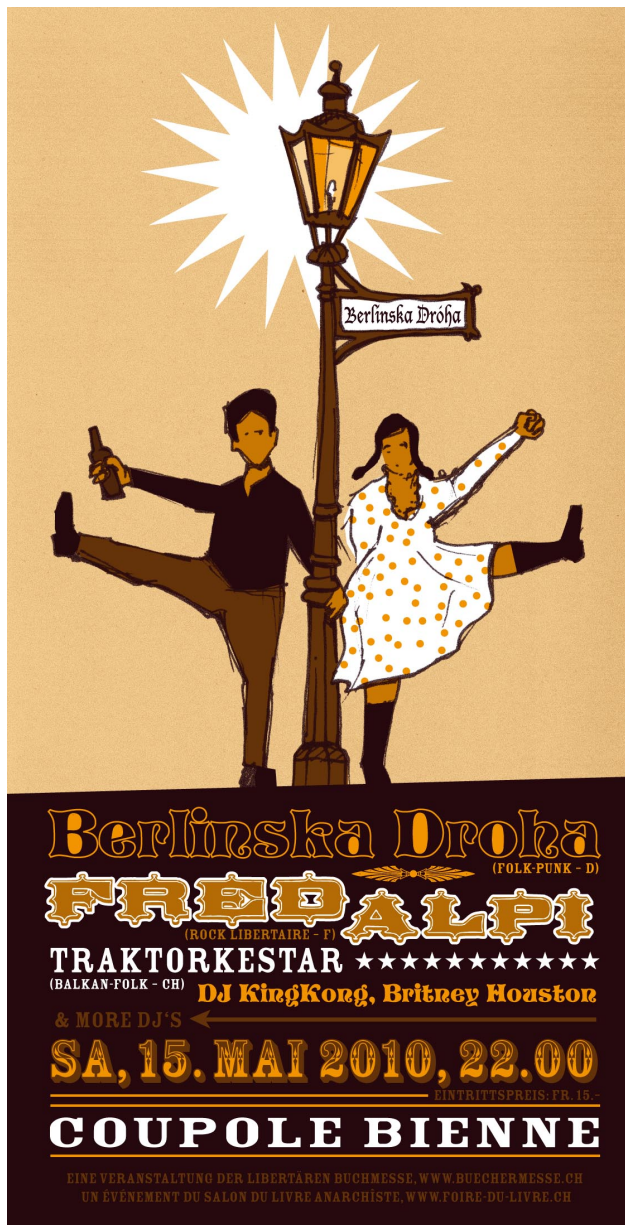
## La k-trième dimension

(HipHop, Genève|ch)

<http://k-trieme.com>

et ses potes du Collectif 74 minutes

[myspace.com/74mcollectif](http://myspace.com/74mcollectif)



Samstag 15. Mai | 22:00h @ Gaskell

Eintritt: 15.- Fr. | [www.ajz.ch](http://www.ajz.ch)

## Berlinska Dröha

(Folk-Punk, Berlin|de)

[www.myspace.com/berlinskadroha](http://www.myspace.com/berlinskadroha)

## Fred Alpi

(Rock Libertaire, Paris|fr)

[www.fredalpi.com](http://www.fredalpi.com)

## Traktorkestar

(Balkan-Folk, Bern|ch)

[www.traktorkestar.ch](http://www.traktorkestar.ch)

DJ KingKong, Britney Houston, and more...

## Audio

Audioarchiv unter: <http://audio.arachnia.ch>

- Präsentation: **Le mouvement anarchiste et l'importance des bibliothèques** | Marianne Enckell >> [download ogg](#)
- Lesung: **"Die wilden Schafe"** | Werner Portmann >> [download ogg](#)
- Präsentation: **Albert Camus et l'anarchisme** | Lou Marin >> [download ogg](#)
- Präsentation: **Fédération Jurasienne** | Michel Némitz >> [download ogg](#)
- Referat: **Anarchosyndikalismus** | Rudi Mühland >> [download ogg](#)
- Lesung: **"Mord im Paradies der Nackten" ein Krimi von Jean-Bernard Pouy** | Michael Halbrodt >> [download ogg](#)
- Referat: **"Die Anarchie ist das Leben der Menschen" - Gustav Landauers kommunitärer Anarchismus** | Siegbert Wolf >> [download ogg](#)
- Lesung (+ Musik): **"Planet und PRIMATEN"** | Damian Bugmann (+ Philippe Delacombaz) >> [download mp3](#)
- Lesung: **Konverter** - Das Kunstkollektiv >> [download mp3](#)

## Medienmappe

### Rückblick auf die erste libertäre Buchmesse in Winterthur '09

Vom 31.01.-01.02.2009 fand die [erste libertäre Buchmesse in Winterthur](#) statt. Die Organisatorin, die [Libertäre Aktion Winterthur](#), konnte sich über ein reges Interesse und ein breites Publikum freuen.

#### Aus dem Aufruf:

"(...) Als Ergänzung wird nächstes Jahr vorgängig eine libertäre Buchmesse stattfinden - unseres Wissens ein Novum in der Deutschschweiz. Während den letzten Jahren sind immer mehr solche Messen entstanden: in Bulgarien, England, Frankreich, Irland, Italien, Kanada, Kroatien, Mexiko, Portugal, Spanien... - nicht aber im deutschsprachigen Raum. Dabei gäbe es gute Gründe: Einerseits gibt es auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz durchaus ein anarchistisches Verlagswesen, das aber trotz einem interessanten Programm ein Nischendasein führt. Andererseits zeigen Erfahrungen aus anderen Ländern, dass solche Buchmessen ein Publikum weit über die anarchistische Szene hinaus anziehen können, daneben sich aber auch hervorragend als Treffpunkt der internationalen libertären Bewegung anbieten. (...)"

#### Aus dem Abschlusscommuniqué:

"Das Wochenende vom 31. Januar und 1. Februar wurde ganz den Büchern, Broschüren, Magazinen, Zeitungen und anderem Schreiberlingszeug gewidmet. Die erste Libertäre Buchmesse war eine gelungene Angelegenheit. Die Zahl der Besucherinnen und Besucher war zu früher Morgenstunde beachtlich und gen Nachmittag in höchstem Masse erfreulich. Ob Comicfan, BelletristIn oder TheoriefanatikerIn, jedeR wurde fündig. Dies haben wir den vielen verschiedenen AusstellerInnen zu verdanken, die zum Teil von fernen Regionen nach Winterthur pilgerten. Zwischendurch wurden verschiedene Workshops durchgeführt, unter anderen mit Sebastian Kalicha, Hauke Thoroe, Rudi Mühland und Lou Marin. Ein grosses Dankeschön an alle, die irgendwie zum Gelingen dieser Messe beigetragen haben. Wer nicht liest, hat schon verloren! (...)"

## Audio-Dateien

[Download](#): 31.01.09

### **1989-2009: 20 Jahre Fall der Mauer: Welche Sozialismusvorstellungen haben die AnarchistInnen heute?**

Lou Marin (Graswurzelrevolution)

[Download](#): 31.01.09

### **Barrieren durchbrechen! Israel/Palästina: Gewaltfreiheit, Kriegsdienstverweigerung, Anarchismus**

Buchvorstellung und Diskussion mit dem Herausgeber Sebastian Kalicha (Graswurzelrevolution)

[Download](#): 01.02.09

### **Anarchie und Strafe - zur Zukunft des Knastsystems in der Anarchie**

Rudolf Mühlend

## Medienspiegel

>> [Zeitungsartikel in der DA - Direkte Aktion](#)

>> [Zeitungsartikel in der Graswurzelrevolution](#)

## Communiqué für die alternativen Medien

30 Libertäre AusstellerInnen, etliche Lesungen und Workshops, ein Literattentat, Konzerte, Voküs, Camping und vieles Mehr verspricht die Libertäre Buchmesse in Biel. Mehr Infos:

[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)

Die Buchmesse findet am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Mai 2010 im Farelssaal statt. Es werden rund 30 AnbieterInnen anarchistischer Medien anwesend sein. Eine laufend erweiterte Liste der Teilnehmenden findest du auf unserer Homepage. Zudem besteht an verschiedenen Orten in Biel/Bienne Platz für weitere Veranstaltungen: Ausstellungen, Diskussionsrunden, Filmvorführungen, Kleinkunst, Lesungen, Podiumsgespräche, Referate, Workshops,... Das vollständige Programm wird Anfang April veröffentlicht werden. Schliesslich gibt es am Samstagabend im „Gaskessel“ ein Konzert mit: [www.fredalpi.com](http://www.fredalpi.com) / [www.myspace.com/berlinskadroha](http://www.myspace.com/berlinskadroha) / [www.traktorkestar.ch](http://www.traktorkestar.ch)

Während anarchistische Buchmessen in der ganzen Welt stark am Kommen sind, blieb es in den Deutschsprachigen Ländern bislang auffällig ruhig. Im Februar 2009 fand zum ersten mal ein solcher Anlass in Winterthur in der Schweiz statt. Der Erfolg der Buchmesse machte eine Fortsetzung fast zwingend, doch konnte in Winterthur ein Ziel schlecht realisiert werden: Der Anlass sollte nicht nur für Deutsch sprechende BesucherInnen und AnbieterInnen interessant sein, sondern auch für solche aus Französisch- und Italienischsprachigen Regionen.

Als grösste zweisprachige Stadt der Schweiz ist Biel/Bienne daher bestens dafür geeignet. Und damit noch nicht genug: Beinahe in den Stammlanden der legendären Fédération Jurassienne gelegen, lebt auch heute noch in Biel die libertäre Tradition fort: Trotz der lediglich 50'000 EinwohnerInnen gibt es hier besetzte Häuser, ein autonomes Jugendzentrum mit mehr als vierzigjähriger Geschichte, den "Chat Noir" als einer der ganz wenigen anarchistischen Infoläden in der Schweiz, eine selbstverwaltete Gassenküche mit täglichen warmen Mahlzeiten, eine autonome Druckerei... Darüber hinaus ist die Stadt dank ihrer günstigen geographischen Lage schon seit langem beliebter Treffpunkt für Anarch@s aus dem ganzen Land. Kurz und bündig: Ein idealer Ort für eine libertäre Buchmesse!

## Pressecommuniqué für die bürgerlichen Medien

### 14.-16. Mai 2010: Anarchistische Buchmesse in Biel

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Mai 2010 findet im Farelsaal, am Oberen Quai 12 in Biel die anarchische Buchmesse statt. Ungefähr 30 Büchertische mit AusstellerInnen aus Frankreich, Deutschland, und allen Teilen der Schweiz, werden von einem vielfältigen, kulturellen Rahmenprogramm begleitet. Neben Lesungen und Vorträgen rund um anarchische Geschichte, Theorie, Praxis und Perspektive, warten auch Ausstellungen, Diskussionsrunden und Workshops auf interessierte BesucherInnen.

Am Samstagabend findet im „Gaskessel“ ein Konzert mit Fred Alpi, Berlinska Droha und Traktorkestar statt.

Während anarchische Buchmessen in der ganzen Welt stark am Kommen sind, blieb es in den deutschsprachigen Ländern bislang auffällig ruhig. Im Februar 2009 fand zum ersten Mal ein solcher Anlass in Winterthur statt. Der Erfolg der Buchmesse machte eine Fortsetzung fast zwingend, doch konnte in Winterthur ein Ziel schlecht realisiert werden: Der Anlass sollte nicht nur für deutsch sprechende BesucherInnen und AnbieterInnen interessant sein, sondern auch für solche aus Französisch- und Italienischsprachigen Regionen.

Als grösste zweisprachige Stadt der Schweiz ist Biel daher bestens dafür geeignet. Und damit nicht genug: Beinahe in den Stammländern der legendären Fédération Jurassienne gelegen, lebt auch heute noch in Biel die anarchische Tradition fort: Trotz der lediglich 50'000 EinwohnerInnen gibt es hier besetzte Häuser, ein autonomes Jugendzentrum mit mehr als vierzigjähriger Geschichte, den "Chat Noir" als einer der ganz wenigen anarchischen Infoläden in der Schweiz, eine selbstverwaltete Gassenküche mit täglichen warmen Mahlzeiten, eine autonome Druckerei... Darüber hinaus ist die Stadt dank ihrer günstigen geographischen Lage schon seit langem beliebter Treffpunkt für Anarch@s aus dem ganzen Land. Kurz und bündig: Ein idealer Ort für eine anarchische Buchmesse!

Die Organisationsgruppe für die anarchische Buchmesse Biel 2010

## Pressemitteilung zum Konzert vom Samstag

**Samstag, 15. Mai, 22 Uhr:**

**Berlinska Dróha (Polit Folk Berlin), Fred Alpi (Rock Libertaire F), Traktorkestar (Balkan-Folk CH), DJ KingKong, DJ Britney Houston**  
**Gaskessel Biel, Eintritt Fr. 15.-**

[www.myspace.com/berlinskadroha](http://www.myspace.com/berlinskadroha)

[www.fredalpi.com](http://www.fredalpi.com)

[www.traktorkestar.ch](http://www.traktorkestar.ch)

**Eine Veranstaltung der Libertären Buchmesse [www.buchermesse.ch](http://www.buchermesse.ch). Un événement de foire du livre libertaire [www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)**

**Berlinska dróha**, was auf sorbisch „Berliner Straße“ bedeutet, ist ein schlagfertiges Duo. Bestehend aus Uta Schwede (Gesang/Klavier) sowie Paul „Geigerzähler“ (Gesang/Violine). Ihre eigenwillige Mixtur aus semi-akustischem (Post) Punk, Folk, traditionellem sorbischen Liedgut und teils sarkastisch – provokativen, immer auch politischen Texten gewinnen noch durch intensive Live-Auftritte.

**Fred Alpi** ist einer der derzeit bekanntesten libertären französischen Musiker. Fred, der auch gerne als der „französische Billy Bragg“ bezeichnet wird. Bekannt wurde er auch als Gitarrist der mittlerweile aufgelösten Pariser Streetpunk-Combo „Brigada Flores Magen“. Begleitet von nur zwei akustischen Gitarren gelingt dem Anarcho-Chansonnier dabei eine eigene, mitreißende Kombination aus rockiger Energie und melodioser Poesie. Seine Texte tragen sein Markenzeichen: Sie sind gleichzeitig von seiner Liebe zur Anarchie und der Anarchie seiner Liebe geprägt.

Der Balkan ist auch in Bern zu Hause - jedenfalls musikalisch, wie die 11-köpfige Gruppe «**Traktorkestar**» beweist. Sie hat sich Trompete blasend, Tuba tutend und auf die Pauke hauend der Musik des Ostens verschrieben. Zuhörer und Mittänzer kommen nicht nur in den Genuss von temporeichen Virtuositätsbeweisen, sondern lernen auch die schleppende Melancholie dieses Genres kennen. «Traktorkestar» haben in ihrer kurzen Bandgeschichte schon etliche Konzerte gespielt, beispielsweise am renommierten serbischen «Guca»-Festival. Gerade eben waren sie im Studio und haben ihre Musik auch für die Nachwelt festgehalten.

Mit freundlichen Grüßen

## Zeitungsartikel

### **14. bis 16. Mai 2010: Libertäre Buchmesse in Biel**

**Zum zweiten Mal findet in der Schweiz eine Libertäre Buchmesse statt. Diesjähriger Veranstaltungsort ist Biel, Stadt auf der deutschfranzösischen Sprachgrenze und geprägt von einer langen libertären Tradition.**

Anfang der 1980er Jahre entstand bei ein paar Londoner AnarchistInnen unter dem Eindruck einer sozialistisch genannten, doch stinklangweiligen, teuren und von vielen grossen Verlagshäusern frequentierten Buchmesse der Wunsch, einen eigenen solchen Anlass durchzuführen. Das Attribut „anarchistisch“ oder „libertär“ in der rasch auf die Beine gestellten „Anarchist Bookfair“ bezog sich einerseits auf die angebotenen Verlagsprogramme und andererseits auf eine bestimmte Auffassung, wie der Anlass auszusehen habe. Es ging nicht nur darum, möglichst viele Bücher zu verkaufen und viele Menschen für den Anarchismus zu interessieren, sondern auch darum, eine Plattform für AktivistInnen und eine Vielfalt an weiteren kulturellen Veranstaltungen zu bieten. Spezifisch anarchistische Auffassungen, die viel Wert auf die individuelle Freiheit legen, sollten zudem an der Buchmesse gelebt werden: Rassismus, Sexismus, Homophobie usw. hatten am Anlass nichts verloren, dagegen wurde viel Wert auf die „doityourself“-Haltung von BesucherInnen und AnbieterInnen, Solidarität und Strukturen zur basisdemokratischen Entscheidungsfindung gelegt.

Der „Anarchist Bookfair“ war das erste Mal kein Glück beschieden: Gerade einmal ein halbes Dutzend AnbieterInnen nahmen an dem Anlass teil, und nachdem sich kaum eine BesucherIn blicken liess, entschieden sich die Anwesenden kurzum, aus der Buchmesse ein Poolturnier zu machen. Doch der Enthusiasmus blieb, und der Anlass wurde Jahr für Jahr prominenter, konnte mehr libertäre Verlage und Interessierte anziehen und grössere Veranstaltungen durchführen. Die Buchmesse wurde im Laufe der Jahre so beliebt, dass sie dieses Jahr bereits zum 28. Mal durchgeführt wird. Ganz unbescheiden meinen die Veranstalterinnen und Veranstalter denn auch, dass sie der grösste und wichtigste regelmässig stattfindende anarchistische Anlass der Welt sei. Die Zahlen sind tatsächlich auch ziemlich eindrücklich: 100 Bücherstände, 40 Veranstaltungen und rund 3000 BesucherInnen und das jeweils an nur einem Messetag. Doch längstens ist die "Anarchist Bookfair" nicht mehr die einzige ihrer Art, so dass ihre Organisatorinnen und Organisatoren dazu übergegangen sind, die Betonung auf "von London" zu legen. Alleine in Grossbritannien sind im Laufe der letzten Jahre zahlreiche anarchistische Buchmessen begründet worden. In Kanada und in den USA hat mensch als literarisch interessierteR AnarchistIn schon fast die Qual der Wahl



zwischen Frühling und Herbst gibt es kaum ein Wochenende, an dem nicht irgendwo eine libertäre Buchmesse stattfindet. Auch in Lateinamerika, wo anarchistische Buchläden und Bibliotheken eine lange Tradition haben, gab es in den vergangenen Jahren einige Versuche, so zum Beispiel in Monterrey (Mexiko) und São Paulo (Brasilien).

Schliesslich tut sich auch auf dem Europäischen Festland in den letzten Jahren einiges in dieser Sache: Seit 2003 findet alle paar Jahre die "Balkan Anarchist Bookfair" statt (2003 in Ljubljana (Slowenien), 2005 in Zagreb (Kroatien), 2008 in Sofia (Bulgarien)); ebenfalls in Osteuropa gibt es seit 2006 die jährlich stattfindende "Anarhistički sajam knjiga" in Zagreb und eine anarchistische Buchmesse in Poznan (Polen). In Westeuropa fallen vor allem die Spanischen Genossinnen und Genossen auf, die in verschiedenen Städten (Barcelona, Bilbao, Madrid, Valencia) regelmässig stattfindende "ferias del libro anarquista" durchführen. Aber auch in Paris, Gent, Florenz, Lisabon und Dublin, gab es in den letzten Jahren entsprechende Anlässe. Die Konzepte haben sich über die Jahre kaum geändert, wenn sich auch die Programme massiv ausgeweitet haben: Viele der Anlässe sind heute Buchmessen, Kulturtage, Kleinkunsthöhen, Vortragsreihen, Filmzyklen und Begegnungsräume in einem.

### **Warum eine libertäre Buchmesse in Biel?**

Während anarchistische Buchmessen in der ganzen Welt stark am Kommen sind, blieb es in den deutschsprachigen Ländern bislang auffällig ruhig. Im Februar 2009 fand zum ersten mal ein solcher Anlass in Winterthur in der Schweiz statt. Der Erfolg der Buchmesse machte eine Fortsetzung fast zwingend, doch konnte in Winterthur ein Ziel schlecht realisiert werden: Der Anlass sollte nicht nur für Deutsch sprechende BesucherInnen und AnbieterInnen interessant sein, sondern auch für solche aus Französisch und Italienischsprachigen Regionen. Als grösste zweisprachige Stadt der Schweiz ist Biel/Bienne daher bestens dafür geeignet. Und damit noch nicht genug: Beinahe in den Stammländern der legendären Fédération Jurassienne gelegen, lebt auch heute noch in Biel die libertäre Tradition fort: Trotz der lediglich 50'000 EinwohnerInnen gibt es hier besetzte Häuser, ein autonomes Jugendzentrum mit mehr als vierzigjähriger Geschichte, den "Chat Noir" als einer der ganz wenigen anarchistischen Infoläden in der Schweiz, eine selbstverwaltete Gassenküche mit täglichen warmen Mahlzeiten, eine autonome Druckerei... Darüber hinaus ist die Stadt dank ihrer günstigen geographischen Lage schon seit langem beliebter Treffpunkt für AnarchistInnen aus dem ganzen Land. Kurz und bündig: Ein idealer Ort für eine libertäre Buchmesse!

### **Was geboten wird**

Die Buchmesse findet am Wochenende vom 15. und 16. Mai im Farelssaal im Stadtzentrum statt. Knapp 30 AnbieterInnen aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz werden den Anlass mit Broschüren, Büchern, Pamphleten, CDs Platten und Videos zu einem lohnenswerten Ausflugsziel machen. Zudem wird die Buchmesse von einem reichhaltigen Veranstaltungsprogramm umrahmt werden, das bereits am Freitag Abend mit einem „Literattentat“ im besetzten LaBiu beginnt: Präsentationen von Prosa und Lyrik, die „befreiend, zerstörerisch, konstruktiv, antagonistisch, utopisch, herrschaftsfrei oder zumindest annähernd – ist“. Am Samstag und Sonntag dann werden parallel zur Buchmesse in verschiedenen Lokalitäten Referate und Workshops stattfinden. Der GWR Autor Lou Marin beispielsweise wird über Albert Camus und den Anarchismus referieren – für einmal auf Französisch. Marianne Enckell vom „Centre International des Recherches sur l'Anarchisme“ wird ihre Thesen zur Bedeutung von Bibliotheken in der libertären Bewegung ausführen. Der kommunitäre Anarchismus Gustav Landauers wird im Vortrag von Siegbert Wolf Thema sein, und Werner Portmann wird eine Lesung zu seinem neusten Werk „Die wilden Schafe: Max und Siegfried Nacht: Zwei radikale, jüdische Existenzen“ von der Bibliothek der Freien zum Buch des Jahres 2008 erkoren – halten.


Der musikalische Höhepunkt der Buchmesse wird das Konzert am Samstagabend im „Chessu“ sein, in dem Berlinska Dróha (Polit Folk), Fred Alpi (ehemals „Brigada Flores Magon“) und DJ KingKong ihre Aufwartung machen werden. Aber auch sonst wird das sprachlastige Programm

immer wieder mal von der einen oder anderen musikalischen Einlage begleitet oder unterbrochen werden. Schliesslich wird es ebenfalls am Samstagabend eine Theateraufführung geben, und wie bereits letztes Jahr wird das Zürcher Kunstkollektiv Konverter seine neusten Installationen und Bilder ausstellen. Wir sind darum besorgt, genügend Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen, doch können wir keine Garantie dafür übernehmen. Wir bitten daher Besucherinnen und Besucher, welche einen Schlafplatz benötigen, uns bereits vorab zu benachrichtigen. Es besteht auch die Möglichkeit, auf dem Vorplatz des „Chessu“, des autonomen Jugendzentrums, kostenlos zu campieren. Die Ausrüstung dazu muss allerdings selber mitgenommen werden.

Alle Informationen sind auf unserer Website [www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch) zu finden.

## Plakat, Flyer & Inserate

### Plakat



Medienpartner:  
*graswurzelrevolution*  
**Zeitpunkt**  
DIREKTE AKTION  
anarchosyndikalistische Zeitung  
**LaBlatt**

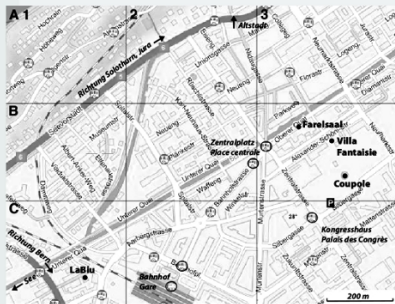
# Anarchist Bookfair

## 15<sup>th</sup> & 16<sup>th</sup> May 2010

Anarchistische Buchmesse in Biel | à Bienne  
Salon du livre anarchiste  
Fiera anarchica dei libri

[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)  
[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)

# Faltflyer



## BIEL-BIENNE (switzerland)

Farelssaal, Oberer Quai 12, B3 | LaBiU, Wydenauweg 38, C1 | Coupole, Kongresshausparkplatz, B3 | Villa Fantaisie, Alex-Schönli-Strasse 28, B3 | Camp near Gaskessel/Coupole !

## OrgaGroup Anarchist Bookfair 2010 in Biel

[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch) | [www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)  
[info@buechermesse.ch](mailto:info@buechermesse.ch) | [info@foire-du-livre.ch](mailto:info@foire-du-livre.ch)

**Buchmesse 2010 c/o LaBiU Spendenkonto**  
 Wydenauweg 38 Verein für libertäre Kultur  
 CH - 2503 Biel-Bienne 8400 Winterthur

Postkonto 85-592036-2  
 Vermerk: Buchmesse 2010  
 IBAN CH66 0900 0000 8559 2036 2  
 BIC POFCHE33XXX

Teilnehmer\_innen / Participant\_es (Stand 21.03.10)

a propos | ALiVe | Anares | Buchhandlung Schwarzmarkt | CIRA Lausanne | CIRA Marseille | Edition AV | Éditions du Monde libertaire | Éditions Libertalia | Éditions senonero | Edizioni La Baronata | FAU Bern | Graswurzelrevolution | Infoladen Schwarz Auf Weiss | IWW - Industrial Workers of the World | Karakök Autonome | Killroy media | Konverter | Les éditions Entremonde | Libertäre Aktion Winterthur | Librairie EspaceNoir | Little Records | Longo mai | Nachtschatten Verlag | Orange Press | Paranoia City | Sowieso Bücher | Zeitpunkt

**Anarchistische Buchmesse | 15. & 16. Mai 2010**  
**Salon du livre anarchiste | 15 et 16 mai 2010**  
**Farelssaal, Oberer Quai 12, Biel-Bienne**

Le 14 mai auront déjà lieu des activités.  
 Am 14. Mai finden bereits Veranstaltungen statt.

## Anarchistische Buchmesse in Biel, 15. & 16. Mai 2010

[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch) | [info@buechermesse.ch](mailto:info@buechermesse.ch)  
 Zum zweiten Mal findet in der Schweiz die libertäre Buchmesse statt. Austragungsort wird diesmal die zweisprachige Stadt Biel/Bienne mit ihrer langen libertären Tradition, ihrer sehenswerten Altstadt und ihrer schönen Lage zwischen See und Jurahügeln sein. Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Verlage aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz zeitgenössische herrschaftsfreie Literatur präsentieren. Der intellektuelle Durst kann durch ein breites Angebot an Vorträgen und Workshops gestillt werden, und verschiedene kulturelle Darbietungen sorgen für die richtige Hintergrundstimmung.

## Salon du livre anarchiste à Bienne, 15 et 16 mai 2010

[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch) | [info@foire-du-livre.ch](mailto:info@foire-du-livre.ch)  
 Pour la deuxième fois en Suisse, se tiendra le salon du livre anarchiste. Il aura lieu cette fois-ci dans la ville bilingue de Biel/Bienne qui a une longue tradition libertaire, une vieille ville valant le coup d'être vue et une belle situation entre lac et collines jurassiennes. Cette année également, de nombreuses éditions françaises, allemandes et suisses seront là pour vous présenter la littérature anti-autoritaire contemporaine. La soif intellectuelle pourra être assouvie par une grande offre de conférences et ateliers. Diverses représentations culturelles se chargeront de créer une bonne ambiance de fond.

## Anarchist Bookfair in Biel, 15th & 16th of May 2010

[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch) | [info@buechermesse.ch](mailto:info@buechermesse.ch)  
 For the second time in Switzerland an anarchist bookfair will take place. This time, it will be in the bilingual city of Biel-Bienne, which has a long anarchist tradition, an old town that is worth visiting and a beautiful countryside, between the lake and jura hills. Equally, this year, many french, german and swiss editions will be there to present you the anti-authoritarian contemporary literature. The intellectual thirst can be quenched with many different conferences and workshops. Multiple cultural events will be sure to provide a good general atmosphere.

graswurzelrevolution  
**Zeitpunkt**  
 DIREKTE AKTION  
 anarchosyndikalistische Zeitung  
**LaBlatt**  
 Medienpartner



[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)  
[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)

# Anarchist Bookfair

Biel | Bienne

**Anarchistische Buchmesse**  
**Salon du livre anarchiste**  
**Fiera anarchica dei libri**

## Friday 14th May 2010

19:00h VoKü / Food  
 21:00h Literattentat / Attentat littéraire @ LaBiU  
 ca. 23:00h HipHop Concert

### Debout pour l'attentat littéraire!

Pour fêter l'ouverture du salon du livre anarchiste 2010 à Bienne ce ne sont pour une fois pas les pamphlets, les oeuvres complètes ou les manifestes qui nous intéressent mais TES textes. Pour autant que ceux-ci existent! Ces textes qu'on peut lire à haute voix et qui ont au moins une petite touche d'anarchie. Ta prose est-elle libératrice, destructrice, constructive, antagoniste, utopique, contre l'autorité? Alors debout pour l'attentat littéraire! Sans aucune retenue ou fausse peur, fais preuve de courage et de charme et fais plaisir à tous, au pire un plaisir douteux. Entraîne-toi devant ton miroir et si tu penses que tu n'en as pas besoin alors raison de plus. Et si t'as pas envie de lire ton brouillon devant tout le monde amènes au moins une cassette! Provoques et tortures nos coeurs sensibles avec ta merde, enflamme le public avec tes projets pour une société libre ou descends nous du trône! Sept minutes, c'est le temps qui t'es imparté comme seule règle. Mais attention! Notre public est motivé et c'est que lui qui pourra te faire gagner. Alors donne ton meilleur pour emmener avec toi le prix surprise!

### Auf zum Literattentat!

Für einmal interessieren uns keine Pamphlete, gesammelten Werke oder Manifeste: Den Einstieg zur anarchistischen Buchmesse 2010 in Biel feiern wir lieber mit Deinen Kurztexten. Sofern es die gibt; die Texte, die sich vortragen lassen und mindestens einen Hauch von Anarchie hinterlassen. Ist Deine Prosa befreiend, zerstörerisch, konstruktiv, antagonistisch, utopisch, herrschaftsfrei? Oder annähernd? Dann auf, zum Literattentat, nur keine falsche Zurückhaltung und Gerüchte, zeige Mut und Charme und bereite uns und allen andern ein Vergnügen, schlimmstenfalls ein Zweifelhafes. Übe schon mal fleissig vor dem Spiegel, und wenn du glaubst du hast das nicht nötig, dann erst recht. Und wenn du dein Geschreibsel schon nicht vortragen magst, bring wenigstens deinen eigenen Kassettenrekorder mit. Provoziere und quäle unsere zarten Gemüter mit deinem Mist, begeistere uns für deine Pläne für eine freie Gesellschaft oder hol uns endlich von unsern hohen Rössern runter! 7 Minuten hast du Zeit ansonsten sind dir keine Grenzen gesetzt. Aber Vorsicht! Mach dich auf was gefasst, denn unser Publikum hat was drauf und nur es kann dir zum Sieg verhelfen. Also gebt euer Bestes und nimm den Überraschungspreis mit nach Hause oder ins Exil.

## Anarchistische Buchmesse | 15. & 16. Mai 2010

Salon du livre anarchiste | 15 et 16 mai 2010  
 Farelssaal, Oberer Quai 12, Biel-Bienne

Le 14 mai auront déjà lieu des activités.  
 Am 14. Mai finden bereits Veranstaltungen statt.

## Saturday 15th May 2010

- 10:00 | Farelssaal | Brunch
- 12:00 | Farelssaal | Présentation  
 Le mouvement anarchiste et l'importance des bibliothèques | Marianne Enckell
- 13:45 | Farelssaal | Lesung  
 "Die wilden Schafe" | Werner Portmann
- 13:45 | Villa Fantaisie I | Workshop  
 Statuentheater | Günter Wagner
- 16:00 | Farelssaal | Présentation  
 Albert Camus et l'anarchisme | Lou Marin
- 16:00 | Villa Fantaisie I | Lesung  
 "Herrschaftskritik: Aktionen Analysen Alternativen" | Hauke
- 17:45 | Farelssaal | Présentation  
 Fédération Jurasienne | Michel Némitz
- 17:45 | Villa Fantaisie I | Vortrag  
 Hausbesetzung – Wie geht das? Über theoretische und praktische Aspekte des Freiraumkampfes

Konzert@Gaskessel | Concert@Coupole  
 Saturday 15th May | 22:00h

**Berlinska Dróha**  
 (Polit Folk, Berlin)  
**Fred Alpi & Special Guest**  
 (Rock Libertaire, France)  
**DJ KingKong**  
 Prize 15.- Fr | <http://ajz.ch>

## Sunday 16th May 2010

- 10:00 | Farelssaal | Referat  
 Anarchosyndikalismus | Rudi Mühland
- 10:00 | Villa Fantaisie I  
 Gedichte und Kurzgeschichten: Emotional, politisch, impressionistisch
- 11:45 | Farelssaal | Lesung  
 mit Michael Halfbrodt
- 11:45 | Villa Fantaisie I | Vortrag & Workshop  
 Selbstorganisation am Arbeitsplatz | FAU Bern
- 14:00 | Farelssaal | Referat  
 Über das "Theater der Unterdrückten" (alternativ: Einführung in das "unsichtbare Theater") | Günter Wagner
- 14:00 | Villa Fantaisie I | Referat  
 IWW. Konzept einer unabhängigen globalen Gewerkschaft seit 100 Jahren | Robert Raschle
- 15:45 | Farelssaal | Referat  
 "Die Anarchie ist das Leben der Menschen" - Gustav Landauers gemeinsamer Anarchismus | Siegbert Wolf
- 15:45 | Villa Fantaisie I | Lesung (+ Musik)  
 "Planet und PRIMATEN" | Damian Bugmann (+ Philippe Delacombaz)

Weitere Infos gibt's vor Ort -  
 Plus d'infos sur place -



**Infodesk**  
**@ Farelssaal**  
 Oberer Quai 12  
 - oder auf | ou sur

[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)  
[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)

Inserat: Zeitpunkt



# Anarchist Bookfair

Anarchistische Buchmesse  
Salon du livre anarchiste  
Fiera anarchica dei libri

May 14<sup>th</sup> - 16<sup>th</sup> 2010  
**Biel | Bienne**  
Schweiz | Suisse

[www.foire-du-livre.ch](http://www.foire-du-livre.ch)  
[www.buechermesse.ch](http://www.buechermesse.ch)

Inserat: Antidot spezial zur WTO



## Anarchist Bookfair

Anarchistische Buchmesse  
Salon du livre anarchiste

14.-16. Mai 10 in Biel  
à Bienne

[buechermesse.ch](http://buechermesse.ch) | [foire-du-livre.ch](http://foire-du-livre.ch)

Inserat: 1. Mai Zeitung



## Anarchist Bookfair

15<sup>th</sup> & 16<sup>th</sup> May 2010

Anarchistische Buchmesse  
Salon du livre anarchiste à Bienne  
Fiera anarchica dei libri in Biel

[buechermesse.ch](http://buechermesse.ch) | [foire-du-livre.ch](http://foire-du-livre.ch)

# Pressefeedbacks

★La Blatt >> [download the whole LaBlatt issue #8 as pdf](#)

★Voce Libertaria



★Zeitpunkt



★Journal du Jura online

[http://www.journaldujura.ch/Nouvelles\\_en\\_ligne/R\\_egion/73486](http://www.journaldujura.ch/Nouvelles_en_ligne/R_egion/73486)

★Bieler Tagblatt online

<http://www.bielertagblatt.ch/Unterhaltung/Agenda/174255>

**Libertäre Buchmesse: Lesen als subversiver Akt**  
 «D



★Di schwarzi Chatz

★LAW Nachrichtenbulletin

Mail/Juin 2010 - No. 1, année 1.

## le chat noir

Journal de la Frise ArbeiterInnen Union (FAU) en Suisse  
[www.fasbern.ch](http://www.fasbern.ch) | [zinkang@fasbern.ch](mailto:zinkang@fasbern.ch)

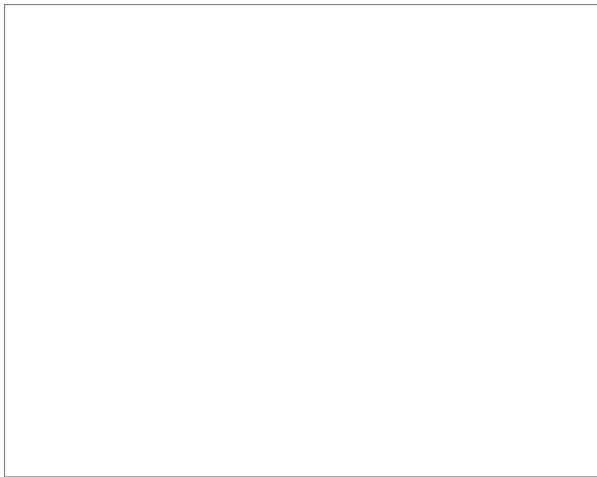
### Salon du livre anarchiste à Bienne

Une trentaine d'exposants, une multitude de publications et de lectures, un atelier d'écriture, des concerts, une cuisine populaire, un camping et beaucoup plus vous attendent au salon du livre anarchiste à Bienne.

Le salon de livre aura lieu de samedi 15 au dimanche 16 mai à la salle Faub. Ce y trouvera environ 10 stands anarchistes. Du plus à y aura de la place dans toute la ville pour d'autres événements: expositions, débats, projections de films, arts de rue, lectures, discussions, ...

Plus d'infos sur le salon du livre anarchiste à Bienne sur [www.faire-du-livre.ch](http://www.faire-du-livre.ch)

**Anarchist Bookfair**  
 15<sup>th</sup> & 16<sup>th</sup> May 2010  
 Anarchistische Buchmesse  
 Salon du livre anarchiste à Bienne  
 Faire anarchique du livre  
[buechermesse.ch](http://buechermesse.ch) | [foire-du-livre.ch](http://foire-du-livre.ch)



# Bilder



## Schlusscommuniqué

Am Wochenende vom 15. und 16. Mai fand in Biel die zweite libertäre Buchmesse der Schweiz statt. Gut 30 Verlage, Vertriebe und Organisationen aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz beteiligten sich mit antikapitalistischer und herrschaftsfreier Literatur an dem Anlass.

Dass solche Literatur in Zeiten zunehmender Verschärfung der Klassengegensätze auf reges Interesse stossen, zeigte die hohe Zahl von gut 500 Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland. Ebenso fanden die parallel durchgeführten Lesungen und Referate grossen Anklang beim Publikum. Schliesslich waren auch die musikalisch-lyrischen Inputs – ein Poetry-Slam mit anschliessendem Hip-Hop-Konzert am Freitag- und ein Folk- und Rockkonzert am Samstagabend über die Massen gut frequentiert.

Wir wollen an dieser Stelle nochmals allen ReferentInnen, AusstellerInnen, SlamerInnen und HelferInnen danken, die zum Gelingen der Buchmesse beigetragen haben!

Die Organisationsgruppe der Libertären Buchmesse Biel/Bienne 2010